



Volkshochschule Jena

vhs 
Die
Volkshochschulen
Volkshochschule Jena
JenaKultur

Volkshochschule Jena

Die Volkshochschule Jena ist eine Erwachsenen- und Weiterbildungseinrichtung mit über 90-jähriger Tradition. Sie ist das leistungsstarke kommunale Zentrum für Bildung. Das von ca. 400 Kursleitern und Kursleiterinnen an 30 Standorten unterbreitete Angebot umfasst jährlich rund 900 Kurse und Einzelveranstaltungen mit etwa 19.500 Unterrichtseinheiten in den Fachbereichen Politik, Gesellschaft, Umwelt/ Kultur und Gestalten/ Gesundheit/ Sprachen/ Arbeit und Beruf, EDV/ Schulabschlüsse, Grundbildung. Damit werden fast alle privaten und beruflichen Lebensbereiche abgedeckt. Dazu gehören auch Angebote für Studienanfänger, zum Nachholen von Schulabschlüssen, zur Alphabetisierung, in der Projektarbeit, für Studienreisen und Exkursionen. Interessenten können aus 21 Fremdsprachenkursen wählen. Dabei sind mehr und mehr kurzfristige, kompakte und modular aufgebaute Kurse gefragt, eine Entwicklung, auf die sich die Volkshochschule einstellt.

In einer sich immer schneller wandelnden Gesellschaft leistet so die Volkshochschule einen Beitrag zur privaten und beruflichen Orientierung und sieht sich als Partner für Menschen in Umbruchsituationen. Sie fördert die Persönlichkeitsbildung und eröffnet mit international anerkannten Zertifikaten und vielfältigen beruflichen Qualifizierungen neue Zukunftsperspektiven. Sie steht dabei allen Menschen und gesellschaftlichen Gruppen offen und bietet Raum für die Begegnung von Menschen unterschiedlicher Generationen, Nationalitäten, Religionen und sozialer Schichten.

Chronik der Volkshochschule

1919	Eröffnung der Abendvolkshochschule in Jena unter Leitung von Wilhelm Flitner
1946	Wiedereröffnung der Volkshochschule in Jena
1990	Übernahme der Volkshochschule Jena in kommunale Trägerschaft



Die Volkshochschule hat sich durch eine externe Qualitätstestierung zertifizieren lassen und strebt bis Ende 2010 eine Retestierung an. In ihrem Leitbild heißt es zum gelungenen Lernen: „Unsere Teilnehmer erhalten die Möglichkeit, neue Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten zu erwerben bzw. vorhandene aufzufrischen und zu erweitern, um so steigende Anforderungen im beruflichen und privaten Bereich besser zu bewältigen. Wir bezeichnen Lernprozesse als gelungen, wenn verbindliche und transparente Qualitätskriterien erfüllt, geplante Lern- und Bildungsziele erreicht und unsere Teilnehmer dazu befähigt wurden, ihr erworbenes Wissen in unterschiedlichen Situationen vernetzt und variabel anwenden zu können.“

Gemäß diesem Credo entwickelt die Volkshochschule Jena, die seit 1992 von Gudrun Luck geleitet wird, ständig neue Angebote, um über ihre Kurstätigkeit hinaus mit Gesprächs- und Diskussionsangeboten in die Stadt hinein zu wirken. Sie beteiligt sich mit eigenen Beiträgen an Themenjahren, wie etwa „Jena. Stadt der Wissenschaft 2008“, „Internationales Jahr der Astronomie 2009“ oder auch „90 Jahre Bauhaus.“ Seit 2008 richtet sie außerdem für das Berufsschulzentrum „Karl Volkmar Stoy“ ein Kulturpraktikum aus, führt mit der Lobdeburgschule seit 2006 das Projekt „Globales Lernen“ durch und kooperierte mit Friedrich-Schiller-Universität Jena und Fachhochschule Jena bei einem Zukunftsworkshop unter dem Titel „Jugend denkt Zukunft“.

Im Oktober 2005 konnte die Volkshochschule ihre neue Geschäftsstelle im Zentrum der Stadt in der Grietgasse 17a beziehen. An traditionsreicher Stätte (ehem. Peter-Petersen-Schule – Gründungstätte der Jenaplan-Pädagogik) finden seither die Verwaltung und einige Seminarräume Platz.



Wussten Sie schon,

dass die Volkshochschule Jena seit dem 1. Januar 2009 anerkannte Beratungsstelle für die Bildungsprämie des Bundes ist?



Zwei Jahre später erfolgte der Bezug weiterer Räume im sanierten und vollständig umgebauten Volksbad, Knebelstraße 10 (2 Seminarräume und ein Zeichensaal). Die Volkshochschule Jena besitzt nun zwei PC-Räume, zwei Kreativräume und drei Seminarräume am Standort Grietgasse/ Volksbad. Im Jahr 2008 kamen in der Fischergasse 10 noch zwei Gymnastik- und drei Seminarräume hinzu.

Die Stadt Jena als Träger der Volkshochschule ist Mitglied im Thüringer Volkshochschulverband e. V. Die Leiterin der Volkshochschule Jena, Gudrun Luck, ist seit 2001 Vorsitzende dieses Verbandes. Er vertritt die Interessen der 23 Thüringer Volkshochschulen im Landeskuratorium für Erwachsenenbildung. Dieses Gremium steht dem Kultusministerium beratend zur Seite. Gefördert wird die allgemeine, kulturelle, politische und berufliche Weiterbildung.

Kennzahlen 2005 bis 2009

	2005	2006	2007	2008	2009
Belegungen Kurse	7.634	7.718	9.768	9.160	8.740
Belegungen Einzelveranstaltungen	2.573	2.153	2.331	2.372	3.145
Kurse	696	749	959	887	910
Unterrichtseinheiten	19.411	20.420	20.707	19.160	19.527

Kontakt Volkshochschule Jena
 Grietgasse 17a, 07743 Jena
 Telefon +49 3641 49-8200
 Fax +49 3641 49-8205
 www.vhs-jena.de
 volkshochschule@jena.de

Leitung: Gudrun Luck